

«Seit hier der Professor mit seiner Gattin wohnt, ist das Leben aus dem Gleis geraten»: Die neue, ungewohnte Konstellation auf dem Landgut rüttelt alle auf und lässt angestaute Enttäuschungen und neue Feindseligkeiten zum Ausbruch kommen, aber auch das Gefühl, das wahre Leben verpasst zu haben.

Während die Hitze über dem Gut brütet, wird die Arbeit vernachlässigt und die Nacht zum Tag gemacht. Wanja erkennt voller Bitterkeit, dass er sein Leben einem Trugbild geopfert hat. Der Arzt Astrow flüchtet sich in Zynismus, während die junge Sonja vergeblich gegen die eigene Einsamkeit ankämpft. In diesem Kessel aus unerwiderten Sehnsüchten und unterdrückter Wut lässt der verhasste Professor alle Hausbewohner im Salon versammeln, um ihnen etwas mitzuteilen...

Alexander Serebrjakow, Professor im Ruhestand	Elijah Frischknecht
Jelena Andrejewna, seine Frau	Jana Hilzinger
Sonja, seine Tochter aus erster Ehe	Magdalena Züger
	Endrita Neziraj
Iwan Petrowitsch Wojnizkij (Wanja)	Siri Dors
Marija Wassiliowna, Wanjass Mutter	Alina Hähni
Michail Lwowitsch Astrow, Arzt	Elina Kohnen
Ilja Iljitsch Telegin, verarmter Gutsbesitzer	Lysanne Guggisberg
Marina (Njanja), die alte Kinderfrau	Alina Haubenschmid
Knecht, Nachtwächter	Alina Hähni
Licht	Lino Geser
	Jano Koller
Regie	Oliver Schneider
	David Lendenmann